

Satz 6.10 (Dichtheit von $C_c^0(\Omega)$ in $L^p(\Omega)$). Der Satz gilt nicht für $p = \infty$! (Bemerkung 6.2)

Satz 6.13 (Egorov) Sei μ ein Maß auf $\mathcal{A} \subset 2^X$ mit $\mu(X) < \infty$. Konvergiert die Folge f_k messbarer Funktionen punktweise μ -fast-überall gegen f , so gibt es zu $\delta > 0$ eine Menge $A \in \mathcal{A}$ mit $\mu(X \setminus A) < \delta$, so dass $f_k|_A$ gleichmäßig gegen $f|_A$ konvergiert.

Satz 6.14 (Konvergenzsatz von Vitali) Sei μ ein Maß auf $\mathcal{A} \subset 2^X$ und $1 \leq p < \infty$. Die Folge $f_n \in L^p(\mu)$ konvergiere punktweise μ -fast-überall gegen f . Dann sind folgende Aussagen (a) und (b) äquivalent:

(a) $f \in L^p(\mu)$ und $\|f_n - f\|_{L^p} \rightarrow 0$.

(b) Mit $\lambda(A) = \limsup_{n \rightarrow \infty} \int_A |f_n|^p d\mu$ gilt:

(1) Zu $\epsilon > 0$ gibt es ein $\delta > 0$ mit $\lambda(A) < \epsilon$ für alle $A \in \mathcal{A}$ mit $\mu(A) < \delta$.

(2) Zu $\epsilon > 0$ gibt es ein $E \in \mathcal{A}$ mit $\mu(E) < \infty$ und $\lambda(X \setminus E) < \epsilon$

7 Der Satz von Fubini

Mit **Definition 7.1** von Produktmenge, erhalten wir ein Halbring \mathcal{P} der Produktmengen und ein Prämaß λ in **Lemma 7.1**. Damit definieren wir ein *Produktmaß* $\alpha \times \beta$ auf $X \times Y$ von 2 äußere Maße α, β auf X und Y , durch die Caratheodory-Fortsetzung des Produktinhalts λ aus Lemma 7.1.

Für Lebesguemaß gilt

Lemma 7.2 Es gilt $\mathcal{L}^n = \mathcal{L}^k \times \mathcal{L}^m$ für $n = k + m$.

Die Grundlage für den Satz von Fubini ist

Satz 7.1 (Cavalierisches Prinzip) Seien α und β σ -endliche äußere Maße auf X bzw. Y , und $D \subset X \times Y$ sei $\alpha \times \beta$ -messbar. Dann ist $D_y = \{x \in X : (x, y) \in D\}$ α -messbar für β -fast-alles $y \in Y$, die Funktion $y \mapsto \alpha(D_y)$ ist β -messbar und es gilt

$$(\alpha \times \beta)(D) = \int_Y \alpha(D_y) d\beta(y) = \int_Y \int_X \chi_D(x, y) d\alpha(x) d\beta(y).$$

Eine entsprechende Aussage gilt, wenn erst das β -Maß von $D_x = \{y \in Y : (x, y) \in D\}$ gebildet und dann bezüglich α über X integriert wird.